

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

6

Reihe 3.1

**Beschäftigte und Umsatz
im Einzelhandel**

(Meßzahlen)

Juli 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Köln



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Juli 1983	5

Tabellenteil

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	6
2 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen	10
3 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	11
4 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen	15
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20
7 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Umsatzgrößenklassen in jeweiligen Preisen ("Paariger Vergleich")	21

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Monatsergebnisse (Meßzahlen) für die Jahre 1980, 1981 und 1982 werden in einem Sonderbeitrag zu dieser Reihe veröffentlicht, der voraussichtlich im Herbst 1983 erscheinen wird.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1983

Preis: DM 4,20

Bestellnummer: 2060310-83107

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Quellenangabe unter Einsendung eines
Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Befragt werden bis zu 25 000 Unternehmen, die durch eine umsatzgrößenproportionale Zufallsauswahl aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1979 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen der Stichprobe blieben von den insgesamt 346 030 Einzelhandelsunternehmen, die am Stichtag 31.3.1979 ermittelt worden waren, die 177 461 Unternehmen unberücksichtigt, die 1978 weniger als 250 000 DM umgesetzt hatten. Als Ersatz für die aus dem Berichtskreis herausfallenden Stichprobenunternehmen (Löschungen, Bereichswechsler usw.) werden ständig zufällig ausgewählte, neugegründete Unternehmen in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Für Berichtsunternehmen, die Niederlassungen in verschiedenen Bundesländern unterhalten, werden die Merkmale auch in der Untergliederung nach Bundesländern erfragt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Maßzahlen laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben den Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden erstmals im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Bei den Ergebnissen - mit Ausnahme in Tabelle 7 - handelt es sich um hochgerechnete Unternehmensergebnisse. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen insofern ab, als in ihr nur die Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Streckengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben. Entsprechendes gilt auch für die Unternehmereinheiten.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*)}

- Ambulanter Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend außerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt Markt-, Straßen- und Hausierhandel.

- Versandhandel

Die Ware wird überwiegend nicht im Ladengeschäft verkauft, sondern mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Besteller zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend innerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhäuser

Einzelhandelsbetriebe, die überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen anbieten, ohne daß ein warenhausähnliches

^{*)} Die Begriffsbestimmungen der einzelnen Erscheinungsformen sind auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden nach dem Schwerpunktprinzip zugeordnet. D.h., ein Mehrbetriebsunternehmen wird nur dann einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten des Unternehmens dieser Position zuzuordnen sind und wenn mindestens 50 % des gesamten Unternehmensumsatzes in dieser(n) Arbeitsstätte(n) erwirtschaftet wird.

ches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Größe der Verkaufsfläche liegt über 1 000 m².

- Warenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungs- und Genußmittel - anbieten. Die Verkaufsmethode reicht von der z.B. im Textilbereich vorherrschenden Bedienung bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungs- und Genußmittel in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m² groß.

- Selbstbedienungswarenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungs- und Genußmitteln anbieten, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m² groß.

- Verbrauchermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die vorwiegend Nahrungs- und Genußmittel anbieten und ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener anderer Branchen führen, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Größe der Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 m².

- Supermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² Nahrungs- und Genußmittel einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

- andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² Nahrungs- und Genußmittel, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

2 Umsatz und Beschäftigte im Juli 1983

Die Unternehmen des Einzelhandels setzten im Juli 1983 (bei 26 Verkaufstagen) in jeweiligen Preisen 3,0 % weniger um als im Juli 1982 (bei 27 Verkaufstagen). In Preisen des Basisjahres gerechnet, also real, ergab sich im Berichtsmonat ein um 4,6 % niedrigerer Umsatzwert als im Juli 1982.

Im Berichtsmonat erreichte nur der Einzelhandel mit pharmazeutischen, kosmetischen Erzeugnissen (nominal: + 3,0 %; real: - 2,9 %) höhere nominale Umsatzwerte. Die übrigen acht der neun nachgewiesenen Wirtschaftsgruppen mußten dagegen sowohl nominal als auch real Umsatzeinbußen gegenüber dem Vorjahresmonat hinnehmen. Dabei lagen der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (Tankstellenabsatz in eigenem Namen) (- 12,3 %; - 8,7 %), mit Einrichtungsgegenständen (- 6,3 %; - 9,0 %), mit sonstigen Waren, Waren verschiedener Art (- 6,1 %; - 7,1 %), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (- 5,4 %; - 5,6 %), mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (- 4,3 %; - 7,6 %), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (- 1,9 %; - 6,0 %) sowie der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (- 1,4 %; - 4,1 %) deutlich unter dem Umsatzniveau des Vorjahresmonats, während

der Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (- 0,7 %; - 0,6 %) nur einen geringfügigen Umsatzrückgang hinnehmen mußte.

In der Gliederung nach Erscheinungsformen verzeichneten die Verbrauchermärkte (+ 7,4 %), die SB-Warenhäuser (+ 3,0 %) sowie die Supermarktunternehmen (+ 0,2 %) höhere nominale Umsätze als im Juli 1982. Die Versandhandelsunternehmen (- 7,3 %) und die Warenhausunternehmen (- 1,5 %) meldeten im Berichtsmonat dagegen einen Umsatzrückgang gegenüber dem Vorjahresmonat.

Von Januar bis Juli 1983 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 2,7 % und real 0,2 % mehr um als im entsprechenden Vorjahreszeitraum.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Juli 1983 2,5 % weniger Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende Juli 1982. Der Rückgang bei den Vollbeschäftigten (- 3,5 %) war dabei höher als bei den Teilzeitbeschäftigten (- 0,5 %). Von Januar bis Juli 1983 reduzierte sich die Anzahl der Beschäftigten um 2,8 % gegenüber den entsprechenden Monaten des Jahres 1982.

TABELLENTEIL
1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.	JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.
		1983	1982	1983	1983	1983	1982	1983	1983
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	116,4	117,1	116,8	112,2	102,0	102,7	102,0	99,0
431 15	REFORMWAREN	107,0	110,2	115,1	115,4	93,0	95,5	99,9	100,8
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	116,4	117,0	116,7	112,2	101,9	102,7	102,0	99,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	98,4	99,1	106,0	102,2	88,1	90,1	95,1	91,6
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	-	-	-	-	-	-	-	-
431 43	WILD, GEFLUEGEL	-	-	-	-	-	-	-	-
431 44	SUESSWAREN	-	-	-	-	-	-	-	-
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	-	-	-	-	-	-	-	-
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	105,2	113,1	109,8	107,2	93,2	98,6	96,2	96,7
431 47	BROT, KONDITORWAREN	107,6	113,3	111,5	110,2	95,4	98,7	97,7	99,4
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	121,1	119,2	143,8	114,5	99,7	90,7	114,2	100,3
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	-	-	-	-	-	-	-	-
431 4	NAHRUNGSMITTELN	104,1	108,7	111,5	106,3	91,6	93,8	96,6	95,6
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	70,5	81,0	84,8	79,0	61,1	70,9	73,5	68,5
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	130,4	131,3	122,1	107,1	113,1	114,9	105,9	92,9
431 6	GETRAENKEN	109,7	113,9	109,2	97,4	95,1	99,7	94,7	84,4
431 9	TABAKWAREN	109,2	105,7	114,1	110,4	87,6	81,3	91,7	86,5
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	114,8	115,6	115,9	111,2	100,1	100,7	100,7	97,5

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUMEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	89,8	91,5	90,2	92,4	79,3	83,2	79,8	82,1
432 2	WETTERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	90,6	92,7	91,0	97,1	80,4	84,6	80,9	86,9
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	97,4	98,2	94,8	95,1	86,8	89,9	84,6	85,1
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	94,1	90,1	95,4	94,8	83,8	82,4	85,1	84,8
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	87,2	88,6	90,9	93,7	77,7	81,1	81,0	83,9
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	-	-	-	-	-	-	-	-
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	93,1	93,5	93,3	94,5	82,9	85,6	83,2	84,6
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	95,8	94,0	90,2	86,3	84,3	85,7	79,6	76,6
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	106,0	111,3	103,1	94,2	93,4	101,6	91,0	83,6
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	-	-	-	-	-	-	-	-
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR- U. DAMEN USW	96,2	95,8	92,2	87,5	84,7	87,4	81,4	77,6
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	-	-	-	-	-	-	-	-
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	58,5	70,5	63,8	92,4	50,7	63,5	55,5	80,9
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	60,6	71,0	65,5	92,1	52,5	64,0	57,0	80,6
432 6	KUERSCHNERWAREN	47,0	64,7	42,1	61,3	41,7	59,0	37,4	54,7
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	77,1	82,7	92,3	89,1	68,1	74,6	81,9	79,2
432 72	TEPPICHEN	76,0	84,2	81,8	84,5	67,2	75,9	72,5	75,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL. 1983	JUL. 1982	JUN. 1983	JAN./JUL. 1983	JUL. 1983	JUL. 1982	JUN. 1983	JAN./JUL. 1983
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
EINZELHANDEL MIT (IN) ...									
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	85,9	92,7	97,2	88,4	75,9	83,5	86,2	78,5
432 74	BETTWAREN	91,7	90,7	80,7	87,1	81,1	81,7	71,5	77,4
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	105,6	97,5	83,7	86,2	93,4	87,9	74,2	76,6
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL-, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	83,2	87,9	88,3	87,1	73,5	79,2	78,4	77,4
432 81	SCHUHEN	95,2	93,6	97,2	95,8	84,3	85,5	86,4	85,4
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	73,1	78,5	71,2	71,8	64,7	71,7	63,3	64,0
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	92,6	91,9	94,2	93,0	82,1	83,9	83,7	82,9
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	90,3	91,6	91,1	92,4	80,1	83,6	81,0	82,4
433 EINZELHANDEL MIT EINR.-GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	100,1	107,3	111,7	97,3	88,4	97,3	98,9	86,5
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	109,8	109,3	128,4	105,3	96,9	99,0	113,7	93,6
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	100,0	109,0	110,5	98,3	88,3	98,7	97,9	87,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	103,2	108,1	116,6	100,1	91,1	98,0	103,3	89,0
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	91,2	98,0	93,7	92,6	78,0	86,8	80,7	80,1
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	83,0	88,1	101,6	93,0	71,0	77,8	87,4	80,4
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	59,8	69,3	82,0	77,8	51,8	61,8	71,5	68,0
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	-	-	-	-	-	-	-	-
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	-	-	-	-	-	-	-	-
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	80,2	88,6	103,5	95,1	69,5	78,9	90,2	83,1
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	78,9	87,5	77,9	79,5	71,0	80,3	70,2	71,7
433 7	TAPETEN	90,9	100,9	108,6	100,5	81,1	92,0	97,3	90,3
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
433 9	HOLZ-, ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
433	EINR.-GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	87,0	92,8	104,2	94,4	75,2	82,7	90,5	82,2
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	89,8	92,5	107,7	96,0	80,8	84,8	97,1	86,8
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	91,9	104,2	113,2	95,8	82,7	95,6	102,1	86,7
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	90,5	96,3	109,5	95,9	81,4	88,3	98,7	86,8
434 2	LEUCHTEN	69,2	90,6	81,5	80,6	66,9	87,1	78,9	77,8
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	84,5	88,7	90,2	95,7	81,8	85,3	87,3	92,4
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	60,6	64,5	78,3	77,9	53,0	58,1	68,7	68,5
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	84,7	82,2	101,2	99,9	79,1	78,1	94,8	93,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.	JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.
		1983	1982	1983	1983	1983	1982	1983	1983
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTROM. USW	83,9	88,7	93,9	94,3	79,3	84,0	88,6	89,1
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	89,2	87,9	90,5	90,5	77,0	78,6	78,5	78,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-	-	-	-	-	-	-	-
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	89,5	92,1	90,7	90,8	77,2	82,3	78,7	79,1
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	93,2	94,2	92,2	93,1	78,9	84,0	78,6	80,1
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	104,3	105,8	110,5	107,3	88,3	94,3	94,2	92,3
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	95,8	96,9	96,5	96,4	81,1	86,4	82,2	82,9
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	91,5	94,6	115,5	105,6	83,6	88,1	105,8	97,0
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	93,5	95,3	97,9	96,3	80,5	85,6	84,9	84,1
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	112,5	108,8	114,9	112,3	97,4	101,2	101,0	99,1
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	102,2	98,6	126,8	105,4	91,2	90,5	113,8	94,9
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	117,2	107,6	115,6	112,1	104,3	98,5	103,2	100,6
436 61	DROGERIEN U. AE.	109,9	109,1	105,7	100,1	98,5	100,0	95,0	90,3
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENW.	-	-	-	-	-	-	-	-
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	110,4	109,3	106,8	101,0	98,9	100,2	96,0	91,1
436 8	LACKEN, FARBEN	94,5	105,6	103,4	93,2	83,7	95,7	92,0	83,2
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	111,8	108,6	113,6	109,9	97,6	100,5	100,3	97,4
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	111,6	127,2	123,2	112,8	98,3	107,7	110,2	100,6
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	111,6	127,2	123,2	112,8	98,3	107,7	110,2	100,6
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	91,6	95,5	152,7	120,0	80,5	86,9	135,3	107,1
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	106,6	112,9	126,1	108,6	93,6	102,7	111,7	97,0
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	92,7	96,7	150,9	119,2	81,4	87,9	133,7	106,4
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	96,0	104,3	119,3	95,2	84,3	94,9	105,7	85,0
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	92,8	97,0	149,7	118,2	81,5	88,2	132,6	105,6
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	86,3	84,9	108,4	116,5	80,0	79,9	97,1	104,5
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	84,5	92,4	104,1	104,1	78,3	86,9	93,2	93,4
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	-	-	-	-	-	-	-	-

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.	JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.
		1983	1982	1983	1983	1983	1982	1983	1983
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEMEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	106,4	111,5	101,9	89,5	100,8	105,8	96,8	84,8
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	108,0	96,4	112,3	100,5	102,3	91,5	106,6	95,2
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	106,6	109,4	103,3	91,0	101,0	103,9	98,1	86,2
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	86,6	89,1	83,6	81,3	81,5	86,5	78,9	76,9
439 61	SPIELWAREN	84,1	85,6	76,3	83,5	75,3	78,9	68,5	75,5
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	107,9	115,3	114,6	102,9	96,7	106,3	103,0	92,9
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	99,7	105,1	101,4	96,2	89,3	96,8	91,1	86,9
439 7	BRENNSTOFFEN	69,0	94,8	99,2	91,3	60,4	80,0	87,5	80,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	72,8	73,4	79,7	92,4	64,5	66,3	70,6	82,3
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	87,3	89,8	83,7	86,8	77,3	81,1	74,2	77,2
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	118,0	114,6	116,3	111,8	104,5	103,6	103,0	99,5
439 8	WAREN VERSCH. ART	93,7	94,4	91,8	94,0	83,0	85,3	81,4	83,7
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	98,2	113,3	145,1	102,6	86,5	101,9	128,4	91,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	-	-	-	-	-	-	-	-
439 9	SONST. WAREN, ANG	98,0	113,2	144,6	102,4	86,3	101,8	128,0	90,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	89,8	95,6	95,8	93,9	79,9	86,0	85,3	83,7
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	98,3	101,4	109,3	102,7	86,6	90,7	96,4	91,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1980 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.
	1983	1982	1983	1983
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	99,8	117,3	116,6	108,0
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	61,1	63,9	79,4	84,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	60,1	68,0	78,8	81,4
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	60,7	65,5	79,1	83,5
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	91,4	92,8	80,9	86,5
SB-WARENHAEUER	110,4	107,2	111,3	106,9
VERBRAUCHERMAERKTE	154,7	144,0	147,1	140,5
KAUFHAEUER	87,3	91,7	89,4	88,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	109,1	111,3	103,2	101,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	87,3	98,9	129,0	94,5
SUPERMAERKTE	122,4	122,2	122,8	118,3
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	113,4	114,2	119,3	113,7
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	108,7	110,4	109,0	105,1
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	93,3	95,7	110,5	100,9
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	101,4	102,9	109,7	103,4
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	93,3	108,7	124,7	108,4
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	100,6	103,5	111,1	103,8
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	98,3	101,4	109,3	102,7

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1983 GEGENUEBER		JUL. 83 UND JUN. 83 GEGENUEBER	JAN./JUL. 83 GEGENUEBER	JUL. 83 GEGENUEBER	JAN./JUL. 83 GEGENUEBER
		JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 82 UND JUN. 82	JAN./JUL. 82	JUL. 82	JAN./JUL. 82
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	-0,6	-0,3	0,6	0,5	-0,7	-1,4
431 15	REFORMWAREN	-2,9	-7,1	3,4	-0,3	-2,6	-3,3
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN, OAS	-0,6	-0,3	0,6	0,5	-0,7	-1,4
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-0,7	-7,2	0,6	-1,3	-2,2	-4,0
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGMIS- SEN	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLÜGEL	.	.	.	.	.	.
431 44	SÜSSWAREN	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-7,0	-4,2	-4,0	-2,9	-5,5	-1,7
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	-5,0	-3,4	-0,4	-0,3	-3,4	0,7
431 48	KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	1,5	-15,8	3,7	3,0	10,0	14,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	-4,3	-6,6	-1,3	-1,0	-2,4	0,6
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-13,0	-16,8	-7,3	-7,2	-13,8	-10,5
431 65	BIER, ALKOHOLFÄ. GETRÄNKEN	-0,7	6,8	-2,5	-1,6	-1,6	-4,9
431 6	GETRÄNKEN	-3,7	0,5	-3,7	-3,3	-4,6	-6,5
431 9	TABAKWAREN	3,3	-4,3	6,4	3,8	7,8	-9,3
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN	-0,7	-1,0	0,7	0,4	-0,6	-1,9

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	-1,9	-0,5	1,2	0,5	-4,7	-2,7
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	-2,3	-0,4	-1,7	2,8	-4,9	-0,4
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	-0,8	2,7	2,0	1,4	-3,4	-1,5
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	4,4	-1,4	5,2	2,1	1,7	-0,8
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-1,6	-4,0	1,8	2,0	-4,1	-1,0
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SÄUGL.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SÄUGL. BEKLEIDG.	-0,5	-0,2	2,3	1,7	-3,1	-1,2
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLÜSEN USW	1,9	2,2	2,0	-2,0	-1,6	-5,4
432 45	DAMENWAESCHE, NIEDERWAREN	-4,8	2,8	-3,4	-4,7	-8,1	-8,0
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	0,4	4,3	1,1	-2,2	-3,1	-5,7
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-17,0	-8,4	-5,3	2,5	-20,1	-1,6
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-14,7	-7,5	-4,1	2,6	-17,9	-1,5
432 6	KUERSCHNERWAREN	-27,4	11,7	-18,5	-4,2	-29,4	-7,1
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSGESTOFF	-6,8	-16,5	2,9	8,3	-8,6	6,0
432 72	TEPPICHEN	-9,7	-7,0	-0,5	1,8	-11,4	-0,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1983		JUL. 83 UND JUN. 83	JAN./JUL. 83	JUL. 83	JAN./JUL. 83
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 82 UND JUN. 82	JAN./JUL. 82	JUL. 82	JAN./JUL. 82
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	-7,3	-11,6	4,1	1,8	-9,1	-0,4
432 74	BETTWAREN	1,1	13,7	5,4	6,6	-0,8	4,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	8,3	26,2	5,2	-1,0	6,2	-3,2
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	-5,4	-5,8	2,7	3,6	-7,2	1,3
432 81	SCHUHEN	1,6	-2,1	5,2	3,0	-1,4	0,0
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-7,0	2,6	-4,7	-1,4	-9,7	-4,3
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	0,8	-1,7	4,2	2,6	-2,2	-0,4
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	-1,4	-0,9	2,1	1,6	-4,1	-1,4
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	-6,7	-10,3	0,2	-1,1	-9,1	-4,0
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	0,5	-14,4	11,9	9,3	-2,1	6,2
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-8,2	-9,5	-3,2	-3,7	-10,6	-6,5
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	-4,6	-11,5	3,0	1,5	-7,1	-1,4
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-6,9	-2,7	-2,5	1,4	-10,1	-2,2
433 4	MOEBELN (OH. BUEROEUBEL)	-5,8	-18,3	7,6	5,6	-8,7	2,6
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-13,8	-27,1	-8,1	-0,3	-16,1	-3,0
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	-9,5	-22,5	-10,0	-1,5	-11,9	-4,1
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-9,8	1,3	-7,3	-4,5	-11,7	-7,1
433 7	TAPETEN	-10,0	-16,3	4,7	8,3	-11,8	5,9
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.-GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	-6,3	-16,5	4,7	3,9	-9,0	1,0
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	-2,9	-16,6	3,6	4,2	-4,8	1,6
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-11,8	-18,9	-2,4	-2,1	-13,5	-4,5
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	-6,0	-17,4	1,6	2,1	-7,8	-0,4
434 2	LEUCHTEN	-23,6	-15,2	-8,4	-4,1	-23,2	-4,0
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-4,7	-6,3	-5,5	2,0	-4,2	2,1
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-6,0	-22,6	2,7	-1,4	-8,8	-5,0
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	3,1	-16,3	0,5	5,3	1,3	3,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1983 GEGENUEBER		JUL. 83 UND JUN. 83 GEGENUEBER	JAN./JUL. 83 GEGENUEBER	JUL. 83 GEGENUEBER	JAN./JUL. 83 GEGENUEBER
		JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 82 UND JUN. 82	JAN./JUL. 82	JUL. 82	JAN./JUL. 82
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	-5,4	-10,7	-3,2	1,8	-5,6	1,0
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	1,5	-1,5	5,7	3,0	-2,0	-1,1
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	-2,8	-1,4	2,8	1,6	-6,2	-2,5
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-1,1	1,1	3,6	3,9	-6,0	-1,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-1,4	-5,6	1,8	1,3	-6,4	-3,7
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-1,2	-0,7	3,1	3,2	-6,1	-1,9
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	-3,2	-20,7	7,2	8,9	-5,1	6,9
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	-1,9	-4,5	3,7	3,7	-6,0	-0,6
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	3,4	-2,1	5,2	6,2	-3,7	-0,1
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	3,7	-19,4	9,0	3,7	0,8	0,7
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLLEGEMITTELN	8,9	1,4	11,1	7,4	5,8	4,3
436 61	DROGERIEN U. AE.	0,7	4,0	1,9	1,5	-1,5	-1,1
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	1,0	3,4	2,2	1,8	-1,3	-0,8
436 8	LACKEN, FARBEN	-10,5	-8,6	-3,8	-4,5	-12,5	-6,6
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	3,0	-1,5	4,9	5,3	-2,9	-0,1
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-12,3	-9,4	-4,1	-1,2	-8,7	-0,6
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	-12,3	-9,4	-4,1	-1,2	-8,7	-0,6
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	-4,0	-40,0	20,3	14,1	-7,3	10,7
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-5,6	-15,5	4,8	2,5	-8,8	-0,5
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	-4,1	-38,6	19,2	13,3	-7,4	9,9
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-8,0	-19,6	-0,3	-4,4	-11,1	-7,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	-4,3	-38,0	18,3	12,6	-7,6	9,3
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	1,6	-20,4	6,1	7,6	0,1	7,3
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-8,5	-18,9	-5,4	-0,6	-9,9	-1,0
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1983		JUL. 83 UND JUN. 83	JAN./JUL. 83	JUL. 83	JAN./JUL. 83
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 82 UND JUN. 82	JAN./JUL. 82	JUL. 82	JAN./JUL. 82
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-4,6	4,4	-2,5	-6,4	-4,8	-6,7
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	12,1	-3,8	13,4	6,2	11,9	5,7
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-2,6	3,2	-0,5	-4,7	-2,8	-5,1
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-2,7	3,6	2,8	3,6	-5,7	1,4
439 61	SPIELWAREN	-1,8	10,2	-2,3	2,5	-4,5	-0,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-6,5	-5,9	2,8	6,1	-9,1	3,1
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	-5,1	-1,7	1,3	5,0	-7,8	2,1
439 7	BRENNSTOFFEN	-27,2	-30,4	-10,3	-9,8	-24,5	-6,3
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-0,8	-8,7	2,3	2,8	-2,8	0,1
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	-2,7	4,3	-1,5	-1,0	-4,7	-3,6
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	3,0	1,5	6,1	6,8	0,9	4,1
439 8	WAREN VERSCH. ART	-0,8	2,1	1,3	1,8	-2,8	-0,9
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-13,3	-32,3	11,2	8,0	-15,1	5,3
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	-	-	-	-	-	-
439 9	SONST. WAREN, ANG	-13,4	-32,2	11,0	7,7	-15,1	5,1
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	-6,1	-6,3	-0,3	-0,1	-7,1	-1,4
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	-3,0	-10,0	3,2	2,7	-4,6	0,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
	JUL. 1983 GEGENUEBER		JUL. 1983 UND JUN. 1983 GEGENUEBER	JAN./JUL. 1983 GEGENUEBER
	JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 1982 UND JUN. 1982	JAN./JUL. 1982
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	-14,9	-14,4	-9,9	-2,8
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-4,4	-23,0	-1,3	-1,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	-11,7	-23,7	-4,7	-11,5
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	-7,3	-23,3	-2,6	-5,7
STATIONÄRER EINZELHANDEL				
LADENGESCHÄFTE				
WARENHÄUSER	-1,5	13,0	-0,6	0,1
SB-WARENHÄUSER	3,0	-0,9	7,3	9,1
VERBRAUCHERMARKTE	7,4	5,2	8,4	6,2
KAUFHÄUSER	-4,8	-2,4	0,3	-0,1
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-2,0	5,7	-0,1	1,2
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	-11,7	-32,3	12,4	8,0
SUPERMARKTE	0,2	-0,3	1,8	1,6
ANDERE SB-LEBENSMITTELMARKTE (OH. FRISCHWAREN)	-0,7	-4,9	1,7	1,8
ÜBRIGE NÄHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHÄFTE	-1,6	-0,3	-0,7	-0,8
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART	-2,5	-15,6	6,9	5,4
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	-1,5	-7,6	4,0	3,3
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	-14,2	-25,2	0,4	1,5
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	-2,7	-9,4	3,6	3,2
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	-3,0	-10,0	3,2	2,7

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				DAVON			
			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAFTIGTE		VOLLBESCHAFTIGTE	TEILZEITBESCHAFTIGTE	INS-GESAMT	VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEITBESCHAFTIGTE			
		JUL. 1983			JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 1982	JUN. 1983	JAN./JUL. 1983 GEGENUEBER JAN./JUL. 1982		
1980 = 100			PROZENT										

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	100,0	99,0	101,2	-1,7	0,1	-1,8	0,2	-1,7	0,0	-1,3	-1,6	-1,0
431 15	REFORMWAREN	118,4	99,6	148,3	11,1	-0,1	2,9	-0,4	21,4	0,2	8,6	3,1	15,4
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	100,1	99,0	101,6	-1,6	0,1	-1,7	0,2	-1,5	0,0	-1,2	-1,6	-0,8
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	96,8	87,1	110,2	1,9	0,8	-4,2	1,2	9,6	0,4	-0,8	-6,5	6,3
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	103,0	101,4	106,4	1,7	-0,6	0,4	0,8	4,3	-3,4	2,7	1,5	5,2
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	99,3	104,4	90,6	-0,6	-0,6	2,8	-1,2	-6,8	0,7	-0,2	2,5	-4,8
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	107,4	93,5	129,6	6,4	1,1	8,0	0,1	4,6	2,3	2,5	6,4	-2,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	101,2	98,4	106,3	1,8	0,0	0,2	0,2	4,7	-0,4	1,3	0,1	3,3
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	89,1	84,2	101,8	-5,0	2,9	-6,2	-0,0	-2,6	9,6	-5,6	-7,5	-1,1
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	92,6	91,5	94,6	-3,8	-1,1	-4,2	-0,3	-3,2	-2,7	1,3	-2,9	9,8
431 6	GETRAENKEN	91,3	88,6	96,9	-4,3	0,3	-4,9	-0,2	-3,0	1,2	-1,3	-4,7	5,9
431 9	TABAKWAREN	96,7	95,3	98,5	-2,5	-1,4	-3,5	-1,9	-1,1	-0,7	-2,5	-3,0	-1,8
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	99,8	98,4	101,9	-1,3	0,0	-1,6	0,1	-0,8	-0,0	-1,0	-1,5	-0,2

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	87,4	82,9	95,3	-4,9	-0,5	-5,9	-1,4	-3,1	1,1	-5,1	-5,9	-3,7
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	96,9	92,9	101,8	3,3	2,5	-0,1	3,0	7,3	2,0	-0,2	-3,2	3,3
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	96,8	92,4	104,0	-1,9	0,7	-2,0	-0,8	-1,8	3,1	-2,0	-1,7	-2,5
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	92,7	89,4	99,4	-1,1	-0,3	-2,4	-0,7	1,2	0,3	-1,8	-2,8	0,1
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	86,8	81,9	93,1	-2,9	-1,3	-4,7	-1,5	-0,8	-1,1	-3,1	-4,6	-1,2
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	91,9	87,6	98,4	-2,2	-0,3	-3,0	-1,1	-1,0	0,8	-2,4	-3,0	-1,7
432 41	PULLOVER, HERREN WAESCHE, DAMENBLUSEN USW	88,6	75,6	105,7	0,0	1,8	-4,5	3,0	4,5	0,7	-3,5	-8,2	1,5
432 45	DAMEN WAESCHE, MIEDERWAREN	94,2	89,9	99,3	-1,7	-3,3	-7,6	-2,6	5,7	-4,1	-5,5	-7,6	-3,1
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	88,9	78,6	102,1	-0,6	0,2	-5,8	0,8	5,0	-0,3	-4,2	-8,0	-0,1
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	105,8	98,6	120,9	-3,7	-0,4	-2,2	-0,2	-6,3	-0,9	-3,8	-5,4	-1,0
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	103,4	97,9	113,8	-3,7	0,0	-2,8	-0,8	-5,0	1,3	-4,0	-5,1	-2,1
432 6	KUERSCHNERWAREN	76,6	74,1	83,2	-3,7	-0,2	-7,7	-0,9	7,3	1,6	-5,9	-7,0	-3,2
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	77,3	77,5	77,0	-3,3	-0,9	-5,1	0,0	0,7	-2,8	-3,1	-5,9	2,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENGAHLE IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENGAHLE									
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS- GESAMT	DAVON	
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	JUL. 1983	JAN./JUL. 1983	JUL. 1982	JUN. 1983		JUL. 1982	JUN. 1983
		JUL. 1983	JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 1982	JUN. 1983	JAN./JUL. 1982	JUL. 1983		
1980 = 100			PROZENT											
432 72	TEPPICHEN	83,0	81,5	88,3	-5,1	-4,8	-5,8	-1,9	-2,6	-13,1	-6,7	-8,1	-2,1	
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	84,3	83,1	88,6	-3,2	-0,5	-5,3	-0,4	4,2	-0,9	-4,3	-6,6	4,5	
432 74	BETTWAREN	87,5	85,0	92,3	-3,2	-1,7	-3,1	-1,6	-3,3	-1,8	-4,3	-4,0	-4,7	
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	86,0	85,6	86,9	-2,2	-0,6	-3,4	-0,9	0,1	-0,2	-5,3	-4,2	-7,2	
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	82,1	81,3	84,2	-3,5	-1,8	-4,9	-0,8	-0,0	-4,1	-4,6	-6,2	-0,4	
432 81	SCHUHEN	94,7	90,6	100,7	-4,4	-0,7	-5,2	-1,6	-3,4	0,5	-4,3	-5,0	-3,4	
432 85	LEDER- U. TRESCHNERWAREN (OH. SCHUEHE)	79,7	75,6	86,4	-6,4	-0,1	-6,9	-2,2	-5,7	3,0	-5,7	-4,9	-6,8	
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	92,9	88,7	99,1	-4,6	-0,7	-5,4	-1,7	-3,6	0,8	-4,5	-5,0	-3,8	
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	90,1	85,8	97,2	-3,3	-0,5	-4,4	-1,1	-1,6	0,5	-3,7	-4,6	-2,3	
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)														
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	97,0	94,3	105,0	-3,9	-1,3	-4,6	-0,6	-2,1	-3,2	-5,2	-5,3	-4,8	
433 13	KLEINEISENW.,WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	105,3	100,7	120,3	1,9	2,3	-1,1	2,1	11,2	2,8	0,3	-1,3	5,1	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	94,4	94,9	93,6	1,4	-0,1	0,4	1,0	3,5	-2,0	0,7	-1,2	4,5	
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	98,2	96,3	103,2	0,0	0,4	-1,6	0,9	4,2	-0,8	-1,2	-2,5	2,1	
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	95,7	93,3	99,5	-4,2	-0,6	-2,5	-1,4	-6,5	0,7	-2,2	0,1	-5,5	
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	90,4	88,4	98,0	-2,2	-0,3	-3,7	-0,4	3,1	0,1	-4,2	-5,5	0,3	
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	106,0	99,0	120,4	1,1	3,8	-8,9	2,5	24,0	6,1	-1,1	-8,5	16,8	
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	118,6	113,6	128,0	-3,4	0,7	-11,3	-0,1	13,6	2,2	-2,1	-8,0	10,9	
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	87,9	78,6	102,6	-10,0	0,1	-17,2	-1,8	0,5	2,5	-7,3	-17,5	10,0	
433 7	TAPETEN	96,6	94,4	102,6	8,3	-0,1	1,1	-2,5	32,9	6,7	6,1	2,8	16,3	
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	94,0	91,6	101,3	-2,0	-0,1	-3,8	-0,3	3,3	0,3	-3,2	-4,7	1,1	
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW														
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	90,0	87,0	105,1	-3,0	-0,4	-4,5	-0,6	3,9	0,1	-4,2	-5,1	-0,5	
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	93,9	91,6	104,8	-4,1	-0,3	-5,5	-0,1	2,0	-1,2	-6,2	-7,7	0,2	
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	91,2	88,4	105,0	-3,3	-0,4	-4,8	-0,4	3,3	-0,3	-4,9	-5,9	-0,2	
434 2	LEUCHTEN	88,6	87,8	90,4	0,0	1,9	1,2	3,1	-2,8	-0,8	-4,9	-5,8	-2,7	
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	94,3	93,4	99,4	0,1	-0,6	-0,0	-0,4	0,8	-1,7	-0,9	-1,4	1,5	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DEP SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				DAVON			
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE		INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
						JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 1982	JUN. 1983				JUL. 1982	JUN. 1983	JAN./JUL. 1983 GEGENUEBER	JAN./JUL. 1982
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1980 = 100			PROZENT								
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	87,4	84,5	94,3	-4,4	-0,7	-5,7	0,3	-1,5	-2,9	-5,1	-7,1	-0,4
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	81,9	81,9	81,9	-6,6	-3,3	-3,8	-2,3	-14,0	-6,2	-6,1	-3,9	-11,9
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	92,6	91,2	99,0	-1,2	-0,5	-1,6	-0,3	0,4	-1,6	-2,4	-3,0	0,1
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	94,4	86,5	108,4	-0,1	-1,0	-5,1	-1,5	7,9	-0,3	-1,7	-4,8	3,1
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	93,9	85,7	108,4	-0,6	-1,2	-5,5	-1,6	7,2	-0,6	-2,2	-5,1	2,4
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	95,4	94,8	96,6	-2,4	-0,7	-3,4	-0,1	-0,8	-1,8	-1,2	-1,6	-0,3
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	94,0	92,0	97,8	-2,8	-1,1	-2,4	-0,0	-3,6	-2,9	-0,7	-2,6	2,7
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	95,1	94,2	96,8	-2,5	-0,8	-3,2	-0,1	-1,4	-2,0	-1,1	-1,9	0,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	98,2	97,2	103,1	-8,5	-1,4	-1,3	-1,3	-32,1	-2,0	-1,2	-0,1	-6,2
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	95,1	92,1	101,1	-2,8	-1,0	-3,5	-0,7	-1,4	-1,5	-1,4	-2,5	0,6
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN- ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	100,2	96,5	106,5	1,3	-0,2	-0,1	-0,3	3,7	-0,0	0,8	-0,5	3,1
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	88,8	94,1	78,4	-4,4	0,0	-7,3	-0,2	3,6	0,3	-3,8	-4,6	-1,8
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	102,8	101,4	106,4	1,7	0,2	1,3	-0,3	2,8	1,5	1,3	0,8	2,7
436 61	DROGERIEN U. AE.	88,9	86,3	94,2	-1,4	-0,2	-2,5	-0,0	0,9	-0,6	-2,6	-2,4	-2,9
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	88,8	86,5	93,5	-1,2	-0,2	-2,3	-0,0	0,8	-0,6	-2,5	-2,3	-2,7
436 8	LACKEN, FARBEN	82,2	84,7	75,4	-1,4	1,6	-2,8	-0,6	3,4	9,3	-4,3	-5,6	-0,4
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	97,5	94,6	102,9	0,7	-0,1	-0,6	-0,2	3,2	0,1	0,1	-1,0	1,9
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	87,4	85,1	94,6	-2,2	1,7	-2,1	2,1	-2,6	0,5	-3,7	-4,3	-2,0
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	87,4	85,1	94,6	-2,2	1,7	-2,1	2,1	-2,6	0,5	-3,7	-4,3	-2,0
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	87,3	87,5	84,8	-2,9	-0,5	-3,4	-0,6	4,2	-0,3	-3,3	-3,7	2,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	96,5	94,7	106,7	-2,3	1,2	-4,8	0,3	12,7	5,9	-5,1	-5,0	-5,6
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	88,1	88,1	88,0	-2,8	-0,4	-3,5	-0,5	5,6	0,8	-3,5	-3,8	0,7
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	86,7	89,5	77,7	-5,9	-0,2	-7,1	-0,3	-1,5	0,3	-6,0	-6,2	-5,5
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	88,0	88,1	86,7	-3,0	-0,4	-3,6	-0,5	4,8	0,7	-3,6	-3,9	-0,1
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	98,7	96,5	103,3	2,7	-2,8	4,2	-1,3	-0,1	-5,7	4,5	5,3	3,2

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL									
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				DAVON				
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE	JAN./JUL. 1983		JAN./JUL. 1982	
											GEGENUEBER		GEGENUEBER	
JUL. 1983			JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 1982	JUN. 1983	GEGENUEBER		GEGENUEBER			
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1980 = 100			PROZENT									
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	91,8	93,9	86,5	1,3	-1,2	3,0	-1,0	-2,8	-1,7	-2,7	-1,1	-6,6	
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	89,9	92,2	81,9	-7,0	-1,5	-7,0	-1,1	-7,0	-3,2	-6,1	-4,6	-11,4	
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	93,3	91,4	100,6	-2,9	-1,8	-5,3	-1,6	6,6	-2,4	-2,9	-4,8	4,5	
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	90,6	92,0	85,7	-6,1	-1,6	-6,6	-1,2	-4,0	-3,0	-5,4	-4,7	-8,0	
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	93,0	91,4	97,6	-2,8	-1,9	-3,9	-1,6	0,3	-2,6	-3,5	-5,2	1,0	
439 61	SPIELWAREN	99,3	95,9	104,7	-0,6	-1,3	-2,6	-0,1	2,5	-3,0	-0,9	-2,6	2,0	
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	96,0	93,1	101,4	-2,5	-2,4	-3,7	-1,8	-0,3	-3,4	-1,4	-2,5	0,8	
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	97,4	94,3	102,9	-1,7	-1,9	-3,2	-1,1	0,9	-3,2	-1,2	-2,6	1,3	
439 7	BRENNSTOFFEN	79,8	76,5	88,9	-3,6	-0,9	-6,5	-0,6	4,1	-1,7	-7,7	-9,6	-2,5	
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	91,2	87,7	101,2	-3,5	-0,5	-5,1	-0,8	0,5	0,0	-4,5	-5,9	-0,6	
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	81,6	79,0	90,3	-6,9	-0,5	-7,6	-0,9	-4,9	0,7	-6,8	-8,2	-2,6	
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	98,0	98,6	97,0	-2,6	0,5	-2,5	0,5	-2,9	0,5	-1,1	-0,8	-1,8	
439 8	WAREN VERSCH. ART	85,3	82,7	93,0	-5,8	-0,3	-6,5	-0,6	-3,9	0,5	-5,5	-6,7	-2,2	
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	98,3	92,4	125,1	1,9	0,0	-3,0	-0,6	22,8	1,9	2,1	-3,0	25,4	
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
439 9	SONST. WAREN, ANG	99,3	92,7	129,2	2,6	0,3	-3,1	-0,2	27,6	1,8	1,9	-3,2	24,5	
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	87,3	84,7	94,7	-4,6	-0,7	-5,5	-0,7	-2,0	-0,5	-4,6	-5,8	-1,2	
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTUR TANKSTELLEN)	92,6	89,9	98,8	-2,5	-0,3	-3,5	-0,5	-0,5	-0,0	-2,8	-3,8	-0,6	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL									
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS- GESAMT	DAVON	
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	JUL. 1983	JUN. 1983	JUL. 1982	JUN. 1982		JAN./JUL. 1983	JAN./JUL. 1982
	JUL. 1983	JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 1982	JUN. 1983	JUL. 1982	JUN. 1982	JUL. 1983	JUN. 1983	JAN./JUL. 1983	JAN./JUL. 1982		
	1980 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	103,3	98,4	110,7	-2,0	-0,1	-5,7	-1,3	3,3	1,5	-2,8	-5,3	0,8	
VERSANDHANDEL													
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	85,7	79,4	131,2	-8,5	-1,6	-6,5	-1,7	-16,1	-1,1	-8,0	-10,1	1,5	
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	84,2	83,6	86,1	-8,2	-0,5	-7,9	-0,4	-9,1	-1,0	-9,5	-9,9	-8,5	
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	85,1	80,9	106,3	-8,4	-1,2	-7,0	-1,2	-13,2	-1,1	-8,6	-10,0	-3,1	
STATIONAERER EINZELHANDEL													
LADENGESCHAEFTE													
WARENHAEUER	79,9	78,6	84,8	-6,5	-0,2	-7,9	-0,6	-1,6	1,1	-6,8	-8,0	-2,6	
SB-WARENHAEUER	95,9	97,0	94,1	-2,3	0,3	-2,5	0,1	-1,9	0,8	0,4	0,4	0,2	
VERBRAUCHERMAERKTE	113,0	111,7	114,7	-4,4	0,1	-8,9	0,2	1,9	-0,1	-3,8	-7,5	1,4	
KAUFHAEUER	82,7	75,0	102,3	-3,9	-1,3	-7,6	-2,2	3,9	0,3	-4,3	-7,1	1,8	
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	92,2	91,1	94,2	-4,0	0,0	-3,1	-0,1	-5,5	0,1	-3,3	-2,4	-4,8	
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	94,7	85,9	132,3	3,2	1,1	-4,8	-0,2	34,3	5,2	2,7	-4,5	32,6	
SUPERMAERKTE	109,0	108,8	109,3	-0,4	0,3	-0,8	0,7	0,3	-0,2	0,1	0,0	0,2	
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	101,1	103,6	99,1	-1,5	-1,6	7,4	-1,3	-7,6	-1,7	-0,6	7,0	-6,0	
UEBRIGE NAMPUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	94,0	92,1	96,6	-1,9	-0,1	-2,2	-0,3	-1,6	0,0	-1,7	-2,5	-0,6	
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	91,6	89,1	98,0	-2,1	-0,5	-3,2	-0,7	0,5	-0,1	-2,7	-3,6	-0,7	
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	92,7	90,1	98,2	-2,4	-0,3	-3,3	-0,5	-0,4	0,0	-2,6	-3,5	-0,8	
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	96,2	93,5	104,8	-1,4	-0,3	-2,9	-0,3	2,7	-0,5	-1,2	-2,9	4,2	
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	92,9	90,3	98,5	-2,3	-0,3	-3,3	-0,4	-0,3	-0,0	-2,5	-3,5	-0,6	
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	92,6	89,9	98,8	-2,5	-0,3	-3,5	-0,5	-0,5	-0,0	-2,8	-3,8	-0,6	

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN
JULI 1983 GEGENÜBER JULI 1982

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN

431 11 NÄHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	-5,8	-1,0	0,7	-0,5
431 15 REFORMWAREN	-10,6	-9,6	-8,0	.
431 41 MILCH, FETTWAREN, EIERN	-9,3	-6,1	-11,2	1,7
431 42 FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.
431 43 WILD, GEFLÜGEL	.	.	.	.
431 44 SÜSSWAREN	.	.	.	.
431 45 KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46 FLEISCH, FLEISCHWAREN	-17,1	-7,2	-8,7	-4,0
431 47 BROT, KONFITURWAREN	-3,1	-5,4	1,1	.
431 48 KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	-3,2	1,3	-3,0	.
431 49 SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61 WEIN, SPIRITUOSEN	-31,5	-13,6	-21,5	-23,5
431 65 BIER, ALKOHOLF. GETRÄNKEN	8,3	2,9	3,5	6,8
431 90 TABAKWAREN	3,1	4,7	3,7	7,8

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10 TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	5,6	1,5	-2,2	-3,2
432 20 METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WÄSCHE	0,9	-2,0	3,0	-7,7
432 31 OBERBEKLEIDUNG, OAS	-5,2	-4,1	0,2	-1,7
432 33 HERREN OBERBEKLEIDUNG	14,2	2,3	5,2	3,4
432 35 DAMEN OBERBEKLEIDUNG	0,7	-2,5	4,0	-0,1
432 37 BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SÄUGL.	.	.	.	.
432 41 PULLOV., HERRENWÄSCHE, DAMENBLÜSEN USW	-4,0	7,0	-8,4	-2,4
432 45 DAMENWÄSCHE, MIEDERWAREN	-6,6	3,7	-0,4	.
432 48 KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51 KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55 HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-17,5	5,3	-12,5	-32,3
432 60 KUERSCHNERWAREN	31,3	18,6	-26,9	-30,3
432 71 GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-13,2	-12,3	-4,1	5,7
432 72 TEPPICHEN	-24,2	-13,2	-0,9	-9,3
432 73 BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	20,5	-20,8	-6,5	-7,9
432 74 BETTWAREN	-11,2	-7,5	-3,9	9,8
432 77 HAUS- U. TISCHWÄSCHE	-5,2	.	-4,2	7,6
432 81 SCHUHEN	3,9	1,6	-1,7	3,5
432 85 LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-8,7	-12,5	-5,0	-6,5

433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTÄNDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11 METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-16,5	-6,6	-8,2	0,3
433 13 KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. Ä.	-14,8	1,0	-1,3	2,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN
JULI 1983 GEGENÜBER JULI 1982

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSATZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-8,5	-3,1	-5,3	-4,3
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-14,4	-4,2	0,9	-0,0
433 40	MOEBELN (OH.BUEROMOEBEL)	-1,0	-17,3	-10,7	0,9
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-15,3	28,7	-23,7	38,1
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH.ANTIQUITAET.)	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-3,5	-0,7	-26,0	-4,3
433 70	TAPETEN	-16,0	-10,0	-9,1	-0,4
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.
433 90	HOLZU., ANG, KORB- U. FLECHTU., KINDERWAGEN	.	.	.	.
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTROM. USW					
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	-18,8	-12,8	-4,5	-1,5
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-3,6	-15,2	-8,0	-17,8
434 20	LEUCHTEN	-7,2	-11,7	-12,4	-35,5
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-7,1	-8,8	-8,2	-2,5
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEEN	-30,2	0,3	-4,3	-3,0
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	26,8	8,8	13,9	x
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.					
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	10,3	4,1	-7,5	-3,3
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	0,2	3,4	-0,8	2,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	1,5	-2,0	-5,8	2,2
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	29,8	-8,9	-1,6	-3,0
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW					
436 10	APOTHEKEN	3,7	2,8	1,7	5,1
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	3,5	-8,2	38,6
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	6,3	-1,7	-3,2	12,0
436 61	DROGERIEN U. AE.	-1,2	-1,0	-2,1	6,4
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	-7,1	-10,8	-17,0	-10,9
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)					
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-1,4	-0,6	-3,3	-8,4
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN					
438 11	KRAFTWAGEN	0,8	-11,3	-4,5	-1,4

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN
JULI 1983 GEGENÜBER JULI 1982

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JANRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	13,1	-2,6	-8,0	1,0
438 50	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	10,2	-4,9	-0,9	-18,4
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	-1,8	-7,1	-1,0	12,6
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-19,3	-2,0	-14,5	-12,1
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-4,9	-6,7	-9,0	-1,6
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	20,2	2,5	-3,3	.
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-6,5	1,0	-4,4	0,2
439 61	SPIELWAREN	-1,0	4,3	-4,6	-5,0
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-0,4	-7,0	4,7	-4,8
439 70	BRENNSTOFFEN	67,1	-39,8	-30,4	-19,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	2,5	0,4	-9,3	1,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	2,7	-1,4	-1,1	-2,2
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	-9,8	-9,4	-4,1	5,1
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-8,7	-15,7	-24,8	-8,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

Reihe 2: Handelsvermittlung

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Betriebsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

3.3: Warensortiment und Bezugswege

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1979 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Betriebsarten gegliedert sind.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Übernachtungen in Beherbergungsstätten

Monatlicher Nachweis (mit Jahresteilangaben) von Ankünften und Übernachtungen im Inlandsreiseverkehr in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Nachweisungen sind untergliedert nach Gemeindegruppen, Betriebsarten und -größenklassen. Bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird außerdem das Herkunftsland dargestellt. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im März-Bericht, für das Sommerhalbjahr im September-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6-jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung, über Reisen sowie Reiseausgaben. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u. a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Jährlicher Nachweis der Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1979

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht.

Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Gastgewerbe
- Beschäftigte im Handel

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 9094/95, erhältlich.